

AKTUELLES – AUSBLICKE – RÜCKBLICKE



Lena Dautermann (8c)

Wir wünschen allen erholsame Sommerferien!

Inhaltsverzeichnis

Begrüßung	S. 3
Personaländerungen	S. 3
Wir danken ...	S. 4
Das Merkblatt „Strafbare Inhalte auf Schülerhandys“	S. 4
Der 5. September – Ein ganz besonderer Tag in Speyer	S. 5
Renovierung, Modernisierung – es geht weiter!	S. 5
Individueller Schüleraustausch Rheinland-Pfalz – Burgund	S. 5
Bilder von Preisträgerinnen des 72. Europäischen Wettbewerbs 2025, 7a	S. 6
Fahrradtour durch die Emilia Romagna - Bericht zum „Großen Abenteuer“	S. 7
Das Compassion-Praktikum aus dem „Projekt Verantwortung“	S. 8
AG Fairer Handel – weiterhin aktiv	S. 9
Workshops bei den Zoar-Werkstätten Kaiserslautern	S. 10
Bilder von Preisträgerinnen des 72. Europäischen Wettbewerbs 2025, 8c	S. 11
Erfolgreiche Französischprüfungen: DELF intégré 2025	S. 12
„Vive Paris“ mit 10 Ra, 11 Fneu und 12 Fneu!	S. 12
Die Woche der Justiz – Der Rechtsstaat ganz nah	S. 13
Demokratietag mit der 10a und der 10b im Fach Sozialkunde	S. 14
Schule und Steuern – (K)ein Widerspruch?!	S. 15
„startup@school“	S. 16
Neues vom Wettbewerb „Jugend debattiert“	S. 17
Der Workshop „Zyklusshow“	S. 18
Tulpen aus Amsterdam...	S. 18
„Wilde Hühner“ in Aktion	S. 19
Rheinland-Pfalz - so echt, so genial!	S. 19
Weitere Preisträgerinnen und Wettbewerbe	S. 20
Termine am Ende des Schuljahres 2024/25	S. 24
Ausblick auf das neue Schuljahr 2025/26	S. 25
Organisatorische Hinweise	S. 25
Impressum	S. 26

Liebe Eltern und Sorgeberechtigte,

wieder einmal haben wir es geschafft und das Schuljahr 2024/25 zu einem erfolgreichen Ende geführt.

Am 26.06. haben die diesjährigen Abgängerinnen der Realschule ihre Schulzeit mit einem feierlichen Gottesdienst und einer bewegenden Abschiedsfeier abgeschlossen und ihre Zeugnisse entgegengenommen. Wir wünschen ihnen alles Gute und viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg.

Zum guten Schluss wurden erneut die letzten Kraftreserven mobilisiert und ein trotz der Hitze rundum gelungenes Schulfest auf die Beine gestellt. Nun steht nur noch der letzte Wandertag auf dem Programm, bevor wir uns alle in die wohlverdienten Ferien verabschieden können, denn unser traditionsreiches Sommerkonzert musste aufgrund der Hitzewarnung auf den Beginn des kommenden Schuljahres verschoben werden. Am Freitag werden wir dann mit dem Gottesdienst und der Zeugnisausgabe dieses Schuljahr ausklingen lassen.

Den Schülerinnen, den Eltern und dem Kollegium wünschen wir erholsame Ferientage.

Herzliche Grüße

Ursula Vollrath und Christian Sieber

Personaländerungen



Zum Schuljahresende müssen wir uns von Frau Ehrmann verabschieden, die unsere Schule nach 18 Jahren verlassen und sich einer neuen Herausforderung stellen wird. Wir danken ihr für die vielen Jahre voller Engagement, in denen sie viele Schülerinnen nicht nur an die Musik herangeführt und Religion zu einem lebendigen Fach gemacht hat, sondern mit ihren AGs zu zahllosen Aufführungen beigetragen hat. Auch unzähligen Feierstunden der Lehrkräfte hat sie mit ihren Musikkolleginnen einen musikalischen Rahmen gegeben. Wir wünschen ihr Gottes Segen und viel Energie in ihrem neuen Wirkungskreis.

Frau Streit, die neben ihren Fächern Geschichte und Sozialkunde jahrelang erfolgreich Schülerinnen die deutsche Sprache beigebracht und dadurch die Lehrkräfte auf ihre stille und zurückhaltende Art so maßgeblich unterstützt hat, geht nach fast 33 Jahren in den Ruhestand. Auch ihr wünschen wir Gottes Segen, viel Zeit für sich, aber auch Mut und Kraft zu einem Neuanfang voller Möglichkeiten.

Wir verabschieden uns auch von Frau Engelhardt, die in den letzten Jahren fünfte Klassen im Fach Musik übernommen und sie durch praktisches Arbeiten für das Fach begeistert hat. Ihr sind die 5. Klassen offenkundig ans Herz gewachsen. Dankenswerterweise hat sie sich auch im Kollegium der Musiker eingebracht, hat Abschiedsständchen mitgestaltet und war tätig als Aushilfe im Orchester und im Chor. Wir wünschen ihr alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Kurz da – und schon wieder weg: Frau Stellberg hat zum neuen Schuljahr eine Planstelle an einem anderen Gymnasium bekommen und wird uns daher auch verlassen, mit einem weinenden und einem lachenden Auge, wie sie sagt. Wir danken ihr für ihren tatkräftigen Einsatz und wünschen ihr viel Erfolg an ihrer neuen Schule.

Auch Frau Antonova wird uns wieder verlassen. Seit März hat sie Frau Sheronova vertreten, ist als DaZ-Lehrerin ins kalte Wasser gesprungen, hat sich jedoch gleich akklimatisiert und den Schülerinnen bei ihrer Entwicklung in der deutschen Sprache weiter geholfen. Sie wird wieder zurück in ihre Heimat Lettland gehen.

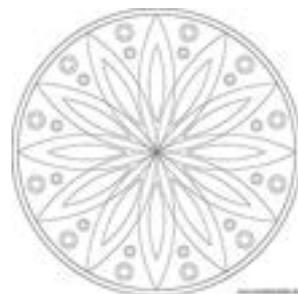
Frau Leonhardt und Frau Pöhlmann haben sich im zweiten Halbjahr als zuverlässige Vertretungen erwiesen und werden sich jetzt ihrer weiteren Ausbildung widmen. Auch die Englisch-Förderkräfte Frau Gräser-Herrmann und Frau Steeb widmen sich neuen Herausforderungen.

Wir wünschen allen viel Erfolg auf ihrem weiteren Weg!

Wir gratulieren Frau Sheronova zur Geburt ihrer Tochter. Viel Freude mit der Kleinen! Frau Kathrin Vollrath heißt jetzt Frau Heupel. Wir gratulieren ihr zu ihrer Hochzeit und wünschen dem Paar eine glückliche gemeinsame Zukunft.

Wir danken ...

- allen, die durch ihre tatkräftige Mithilfe zum Gelingen unseres Schulfests beigetragen und es zu einem wahren Fest gemacht haben.
- dem Freundeskreis für einen Kaffeeautomaten, der bei größeren Feiern zum Einsatz kommen wird, sowie für Zuschüsse zur Finanzierung des gemeinsamen Ausfluges nach Speyer im September.
- dem Freundeskreis für die Anschaffung einer Querflöte und einer E-Gitarre für den Fachbereich Musik.
- der Schulstiftung für einen neuen Flammkuchenofen, den der SEB beim Schulfest nutzt und der nun auch für andere Festivitäten zur Verfügung steht,
- sowie für die Erneuerung der Stühle im Rondell.



Das Merkblatt „Strafbare Inhalte auf Schülerhandys“

Liebe Eltern!

Sie alle kennen die Gefahren, die von übermäßigem Gebrauch des Handys bzw. sozialer Medien ausgehen, sowie die, die im Internet auf Kinder und Jugendliche lauern. Kinder und Jugendliche können schnell zu Opfern, leider aber auch zu Täter/innen werden.

Zur Information schicken wir Ihnen daher das Merkblatt „Strafbare Inhalte auf Schülerhandys“ mit und bitten Sie, nach der Lektüre mit Ihrer Tochter über die Inhalte zu sprechen.

AUSBLICK

Der 5. September – Ein ganz besonderer Tag in Speyer

Wie Sie schon unserem Informationsschreiben entnehmen konnten, steht am Beginn des neuen Schuljahrs ein Großereignis an: Die gesamte Schülerschaft und Lehrerschaft wird sich nach Speyer aufmachen, was an sich schon einen großen logistischen Aufwand darstellt. Wir wollen diesen Tag mit Spiel und Spaß, aber auch mit einem feierlichen Gottesdienst mit dem Bischof im Speyrer Dom begehen.

Wir freuen uns auf einen besonderen und schönen Tag!

Die Durchführung dieser Unternehmung ist allerdings maßgeblich von Ihrer Überweisung (12€) abhängig.

Falls Sie es bis zur Ausgabe der Jahreszeugnisse nicht geschafft haben, den Betrag zu überweisen, können Sie Ihrer Tochter das Geld am letzten Schultag bar mitgeben.

Renovierung, Modernisierung – es geht weiter!

Die Renovierung bzw. Modernisierung unserer Schulgebäude ist in die nächste Phase eingetreten. Treppengeländer im A- und B-Bau wurden aus sicherheitstechnischen Gründen erhöht. Momentan werden die Fenster im A-Bau (Hofseite) erneuert. Das wertet das Schulgebäude optisch und energetisch auf und wir leisten ganz im Sinne unseres Namenspatrons einen Beitrag zur Nachhaltigkeit.

Individueller Schüleraustausch Rheinland-Pfalz – Burgund

Auch im kommenden Schuljahr bietet das Land Rheinland-Pfalz verschiedene Möglichkeiten für einen individuellen Austausch mit Frankreich an.

Die unterschiedlichen Programme mit Informationen zur Teilnahme, Dauer und Bewerbung finden Sie hier:

<https://add.rlp.de/themen/internationales/europa-und-internationales-fuer-schulen/individuelle-schueleraustauschprogramme-mit-frankreich#:~:text=Insgesamt%20dauert%20der%20Austausch%20somit,M%C3%A4rz%202025.>

Anika Zoermer, Fachschaft Französisch

Bilder von Preisträgerinnen des 72. Europäischen Wettbewerbs 2025
aus der 7a



Amelie Hartfeld



Leni Schultz



Lea Wadle



Douaa Ibrahim



Amina Nachit



Marta Korotchenko



Marleen Burkhard

RÜCKBLICKE

Fahrradtour durch die Emilia Romagna - Bericht zum „Großen Abenteuer“

Abenteuerlich war schon die Vorbereitung unserer diesjährigen Pilgertour in Richtung Assisi, wo wir in zwei Jahren ankommen wollen: Wie ist es möglich, mit einer ganzen Gruppe von Schülerinnen der 8. Jahrgangsstufe und ihren Lehrkräften eine Fahrradtour quer durch die Poebene Oberitaliens zu machen? Wie sollen die Fahrräder überhaupt dorthin und wieder zurückkommen? Wie sind die Straßen dort mit dem Fahrrad zu befahren? Werden alle Schülerinnen fit und geübt genug sein, um die gut 250 km zu schaffen, die wir uns in diesem Jahr vorgenommen hatten?

Wie immer haben wir uns mit mehreren Trainingstouren über das Schuljahr hinweg vorbereitet. Ganz besonders wichtig dieses Mal, um das Fahren in einer großen Gruppe auch im normalen Straßenverkehr in verschiedenen Situationen zu üben; um festzustellen, ob die Kräfte und die Motivation reichen, so etwas eine ganze Woche lang zu tun; um zu erfahren, wie es ist, mit der ganzen Gruppe in ganz einfachen Unterkünften ohne Betten oder Dusche zu übernachten und sich selbst zu verpflegen. Erstaunlich also, dass sich am Ende doch 14 Schülerinnen dafür entscheiden! Und dass gestandene Kolleg*innen bereit sind, die Strapazen und die Verantwortung auf sich zu nehmen, damit das möglich ist!

Und kleine Wunder gab es auch: Eine Nachfrage bei einem Umzugsunternehmer, Herrn Hermann Lüneburg mit der Firma „Abendland“ aus Neustadt, der die gGmbH „Liebe Leute“ gegründet hat und mit ihr soziale Projekte unterstützt, ergab in kürzester Zeit das Angebot: zwei Kleinbusse mit je neun Plätzen und ein großer Transporter für die Fahrräder, dazu der Sprit für die gesamte Fahrt – alles gesponsert von den „Lieben Leuten“! Ich war sprachlos und dankbar für solche Großzügigkeit! Wie schon so oft die Erfahrung, dass sich scheinbar unüberwindliche Hindernisse im Vertrauen auf Beistand meistern oder hier sogar wunderbar lösen lassen.

Und das „Große Abenteuer“ selbst? Hier lohnt sich der Blick in die Instagram-Stories, die während der Woche (27. April bis 3. Mai) auf unserem Schulkanal gepostet wurden.

Vielen Dank an die Schülerinnen, die das Abenteuer mitgemacht haben, an die Eltern, die uns ihre Töchter anvertraut haben, und vor allem an die drei Kolleg*innen Simone Hoffmann, Jasmin Klein und Torsten Ziegler: Ihr seid großartig!

Matthias Lambrich



**Das Compassion-Praktikum aus dem „Projekt Verantwortung“
aus ganz persönlicher Sicht**



Die Gänge still, die Uhren leise,
die Tage gehen ihre Reise.
Im Zimmer hängt ein altes Bild,
der Blick darauf – jung und wild.

Die Hände falten sich zur Ruh,
viel wurde gesagt – jetzt hört man zu.
Geschichten wohnen hinter Blicken, Erinnerungen, die leise nicken.

Man lebt hier langsam, Schritt für Schritt,
nimmt vieles hin, doch vieles mit.
Ein Lächeln zählt mehr als ein Plan –
und manchmal fängt ein Tag neu an.

Gedicht von Jule Arndt, 10a, Alyssa Hilger und Lea Marx (10b)



AG Fairer Handel – weiterhin aktiv



Nachdem Herr Lubuimi nach seinem langjährigen Engagement für den Weltladen in den Ruhestand gegangen war, engagierte sich ein Großteil der Klasse 6d weiterhin für den Verkauf fair gehandelter Produkte an unserer Schule.



20 Mädchen aus Klasse 6d gingen mit ihrer Klassenlehrerin Simone Hoffmann zu einem Workshop im Weltladen in der Steinstraße und erfuhren dort, aus welchen Herkunftsländern fair gehandelte Produkte kommen und welchen Vorteil der faire Handel für die Produzenten, beispielsweise die Kakaobauern hat. Die Gruppe machte sich Gedanken darüber, welche im Weltladen erhältlichen Waren für einen Pausenverkauf geeignet wären, und stellte ihr Sortiment zusammen. Dienstags und donnerstags startete die AG auch in diesem Schuljahr den Pausenverkauf in BE. Dabei

wurde sie regelmäßig vom Weltladen beliefert und verkaufte im Auftrag des Weltladens, um die Idee des fairen Handels auch an unserer Schule lebendig zu halten.

Insgesamt konnte die AG Fairer Handel in diesem Schuljahr bisher 1331,50 Euro an den Weltladen übergeben.

Auch am Schulfest werden Produkte aus dem Weltladen angeboten und es wird über den Kakao-Anbau informiert.

Vielen Dank an die vielen engagierten Mädchen aus Klasse 6d und an Frau Dockhorn-Hillebrandts mit ihrem Team des Weltladens und natürlich auch vielen Dank an die treuen Kundinnen und Kunden des Pausenverkaufs! Die AG Fairer Handel freut sich auch im nächsten Schuljahr auf weiterhin motivierte Mitglieder und ist für neue Mitglieder offen.



Simone Hoffmann

Workshops bei den Zoar-Werkstätten Kaiserslautern



Am Frühjahrswandertag vor den Osterferien besuchte die Klasse 6d mit ihren beiden Klassenleiterinnen Simone Hoffmann und Melanie Keller die Zoar-Werkstätten in der Eisenbahnstraße.

Frau Merz gab uns vor diesem Ausflug eine Einführung in die Arbeit der Zoar-Werkstätten und erklärte uns die dort üblichen Regeln im Umgang miteinander. Anschließend boten Beeinträchtigte Workshops für die Schülerinnen an bzw. arbeiteten mit den Schülerinnen gemeinsam an selbst gestalteten Geschenken zur Osterzeit.

Es gab drei verschiedene Workshops, an denen alle viel Spaß hatten: Es wurden Kerzen gegossen, Notizbücher gestaltet und Osterhasen gebastelt. Anschließend konnte jede Schülerin ihr individuell gestaltetes Werkstück mit nach Hause nehmen – für sich persönlich oder als originelles Geschenk zu Ostern. In der Pause zwischen den Workshops ließen wir es uns alle gemeinsam in der Kantine der Zoar-Werkstätten bei von der Klasse gebackenem Kuchen gut gehen.

Nach diesem Wandertag waren sich die Mädchen der 6d einig: Dieses Projekt hat Spaß gemacht und sollte mit künftigen Klassen wiederholt werden. Vielen Dank an alle Beteiligten der Zoar-Werkstätten und vor allem an Frau Merz, die diesen Tag für uns organisiert hat!

Simone Hoffmann



Bilder von Preisträgerinnen des 72. Europäischen Wettbewerbs 2025
aus der 8c



Hannah Weber



Moslima Sadat



Manal Alhusein



Carolina Kämmer



Paula Böhm

Erfolgreiche Französischprüfungen: DELF intégré 2025

Auch in diesem Jahr haben wir am SFGRS die DELF (Diplôme d'Études en Langue Française)-Prüfungen abgenommen. Im zweiten Durchlauf mit nunmehr 4 Lehrkräften, die sich zu Prüferinnen ausbilden ließen, konnten wir dieses neue Konzept bei uns umsetzen: Statt individuell nach Mainz zu fahren, um dort kostenpflichtig die Prüfung abzulegen, wurde der schriftliche Teil als Klassenarbeit im zweiten Halbjahr im Klassenverband geschrieben. Schülerinnen, die hier erfolgreich waren und Lust hatten, an der mündlichen Prüfung teilzunehmen, legten diese in der Schule ab.

Sechs Schülerinnen des SFGRS haben dadurch das DELF A2 Zertifikat erlangt. Dieses bescheinigt gemäß des Europäischen Referenzrahmens für Sprachen französische Sprachkompetenzen auf dem entsprechenden Niveau – eine Bereicherung für Bewerbungen und das persönliche Wachstum.

Wir gratulieren den Schülerinnen ganz herzlich!

N. Sion-Demmerle & A. Zoermer
(Fachschaft Französisch)

„Vive Paris“ mit 10 Ra, 11 Fneu und 12 Fneu!

Unser Wochenendtrip nach Paris mit Frau Sion-Demmerle und Frau Höhn war zwar kurz und mit vielem Laufen bei hochsommerlichen Temperaturen verbunden, jedoch vollgepackt mit jeder Menge Sehenswürdigkeiten, Spaß und Flair français.

Jedoch hemmte nichts unsere Begeisterung, als wir die verschiedenen Viertel und Museen der französischen Hauptstadt erkundeten. Wie zum Beispiel das berühmte Künstlerviertel Montmartre, wo sich unsere wahrlich märchenhafte Jugendherberge inmitten von mit Streetart geschmückten Wänden befand.

Begeisterung entfachte bei uns selbstverständlich die abendliche Schifffahrt, bei der wir unter anderem Notre-Dame und la Tour Eiffel zu Gesicht bekamen, welchen wir pünktlich zur vollen Stunde nach Einbruch der Dunkelheit in

seinem ikonischen Glitzern erstrahlen sahen. Elle est fantastique!



Am zweiten und leider auch letzten Tag befassten wir uns über unser Viertel hinaus mit Kunst. Nämlich mit der des Louvre. Dort sahen wir neben Bildern, die Napoleon und Jeanne d'Arc zeigten, auch die berühmte Joconde (zu Deutsch Mona Lisa) von Leonardo da Vinci und La liberté guidant le Peuple von Eugène Delacroix.

Am selben Tag fuhren wir abends wieder nach Hause, sagten Paris aber nur: À bientôt! Denn alles von dieser besonderen Stadt haben wir schließlich noch lange nicht gesehen.

Laura Schmitt (MSS 11 fneu)

Die Woche der Justiz – Der Rechtsstaat ganz nah

Am Donnerstag, dem 12.06.2025, besuchten vier Richter vom Amts- bzw. Landgericht Kaiserslautern unsere Schule im Rahmen des Sozialkundeunterrichts. So konnten unsere Schülerinnen aus allen 9. Klassen in drei zeitgleich stattfindenden Veranstaltungen in den direkten Dialog mit Richtern aus unserer Region treten.

Letztlich erhielten die Schülerinnen einen Einblick in die Arbeit von Richtern, den Ablauf von Gerichtsverhandlungen sowie die Bedeutsamkeit der Demokratie und des Rechtsstaates in Deutschland. Teilweise konnten sie sogar im Rahmen eines Planspiels in die Rolle von Richtern, Staatsanwälten, Rechtsanwälten und Angeklagten schlüpfen und reale Fälle selbst nachspielen sowie Urteile fällen.

Für diese Möglichkeit bedanken wir uns bei den Richterinnen Frau Engel, Frau Lambur und Frau Düll sowie beim Richter Herr Dr. Laborenz.





Am 27.06.2025 durften schließlich alle neunten Klassen im Rahmen der „Woche der Justiz“ das Land-/ Amtsgericht Kaiserslautern besuchen. Dabei erhielten die Schülerinnen einen spannenden Einblick in die verschiedenen Berufsgruppen, die am Gericht tätig sind. Unter anderem wurden unterschiedliche Sitzungssäle besucht, Richter und Richterinnen sowie Justizwachtmeister und -wachtmeisterinnen erzählten von ihrem beruflichen Alltag am Gericht und der interessante Beruf des Rechtspflegers/ der Rechtspflegerin wurde präsentiert. Außerdem durften die Schülerinnen die Zellen im Keller des Gerichts besichtigen und die Ausrüstungsgegenstände der Justizwache ausprobieren.

Für dieses umfangreiche Angebot und die gute Organisation möchten wir uns recht herzlich beim Land-/ Amtsgericht Kaiserslautern bedanken.

Luisa Latterner und Lisa Stahlschmidt

Demokratietag mit der 10a und der 10b im Fach Sozialkunde

Politik – „Nur schlechte Nachrichten, das tu ich mir nicht an!“ – „Die da oben machen ja sowieso, was sie wollen!“ – „Viel zu kompliziert, das kapiert ich eh nicht!“

Um solchen wohl bei vielen verbreiteten Vorurteilen zu begegnen, gibt es ihn: den verpflichtenden Demokratietag an allen rheinland-pfälzischen Schulen, einer davon von den Sozialkunde-Lehrkräften organisiert und durchgeführt. Wir haben uns am SFGRS dafür entschieden, Politik in einer Simulation erleben und gestalten zu können, sprich: einen ganzen Vormittag Zeit zu haben, einen politischen Entscheidungsprozess in einem Planspiel zu einem konkreten Problem im Nahbereich mit unterschiedlichen Rollen durchzuspielen. Das Thema: die Mobilitätswende in der fiktiven Stadt Kutschenhausen (vergleichbare Größe zu Kaiserslautern).

Als Einstieg diente die aktuelle Doku „Plan B: Verkehr ohne Unfall – Beispiel Singapur“, um einen Teil der Problematik, Betroffene, Interessen und Konflikte und erste Lösungsmöglichkeiten zu erfassen. Nach ersten Diskussionen über Maßnahmen zur Erreichung des Ziels einer möglichst autofreien, für alle Bürger*innen lebenswerten Kernstadt (stick-and-carrot-Methode) folgte eine intensive Beschäftigung mit den jeweiligen Rollen in einer Bürger*innenversammlung und dann im Stadtrat, der eine demokratische Entscheidung finden und treffen sollte.

Gar nicht so einfach, durchaus anstrengend, das mit der Demokratie. Ganz wichtig, darauf zu achten und darauf zu hören, was andere denken und sie bewegt. Aber auch: Es allen recht machen, geht eben auch nicht. Kompromissbereitschaft und Verhandlungsgeschick sind gefragt, und eine ganz wichtige Voraussetzung ist, einen Mehrheitsbeschluss zu akzeptieren, auch dann, wenn er nicht (völlig) der eigenen Meinung entspricht und für die einen oder anderen Nachteile mit sich bringt. Mögliche Einsichten nach einem langen, politischen Tag. Das lässt sich zwar auch erklären, aber nachhaltiger ist gewiss so eine Simulation. Gut, dass es Zeit dafür gibt!

Matthias Lambrich

Schule und Steuern – (K)ein Widerspruch?!

Abitur und keine Ahnung von Steuern? Diesen Vorwurf äußern Schüler und Schülerinnen bundesweit immer wieder. Doch unsere MSS 11 kann nun dagegenhalten.

Am Dienstag, dem 24.06.2025, besuchten uns Finanzbeamte und -beamtinnen aus Kaiserslautern und führten die Schülerinnen durch den Workshop „Schule und Steuern“ des Finanzamtes. So konnten unsere Schülerinnen sich mit Steuerthemen auseinandersetzen, in den direkten Kontakt mit den Steuerexperten treten und sie zu Inhalten befragen, die sie aktuell beschäftigen bzw. interessieren. „Wann muss ich eine Steuererklärung machen?“, „Wie erstelle ich eine Steuererklärung?“ oder „Wie erhalte ich meine Sozialversicherungsnummer?“ stellten solche Beispielfragen an die Finanzbeamten dar.



Letztlich erhielten die Schülerinnen einen Einblick in die komplexe Welt der Steuern, sodass ihnen der Sinn und Zweck des Steuerzahlens sowie die Grundzüge des deutschen Steuersystems vermittelt wurden, da die finanzielle Bildung einen wichtigen Teil der Allgemeinbildung darstellt.

L. Latterner & A. Stellberg

„startup@school“

„startup@school“ ist ein Berufsorientierungs-Angebot der IHK Rheinhessen. An diesem hat mit dem Kurs „Wirtschaft und Verwaltung“ der Realschulklassen 10 unter Leitung von Jasmin Klein erstmals eine Schülergruppe in Kaiserslautern teilgenommen. Die zehn Schülerinnen haben sich dabei intensiv mit dem Thema „Soziale Kompetenzen“ auseinandergesetzt sowie im Rahmen einer Betriebsbesichtigung Einblicke ins Berufsleben bei ihrem Partnerunternehmen Corning sammeln können.

Als Abschlussleistung haben jeweils zwei bis drei Schülerinnen gemeinsam eine Präsentation erarbeitet. Diese setzten ganz unterschiedliche Schwerpunkte: Warum ist der erste Eindruck eigentlich so wichtig? Welche Regeln gibt es zum Umgang mit dem Handy im Betrieb? Und weshalb ist es hilfreich, auch beim Telefonat mit einem möglichen Bewerbungsbetrieb ein freundliches Lächeln aufzulegen?

Am Finaltag erschienen nicht nur Kurs-Leitung Jasmin Klein sowie Schulleiter Christian Sieber als Zuschauer, sondern auch drei Vertreter der IHK Rheinhessen und zwei Personalreferenten der Firma Corning, welche die Auftritte der Mädchen begutachteten. Mit großer Aufregung traten die Schülerinnen vor ihr Publikum. Brigitte Lochner von der IHK war anschließend voll des Lobes: „Die Gruppe war wirklich super. Selbstbewusst, sehr gut vorbereitet, viele haben komplett frei gesprochen und man hat gemerkt, dass die Mädchen einen Sinn dahinter gesehen haben. Die haben tatsächlich etwas mitgenommen für die Zukunft!“



Jasmin Klein



Neues vom Wettbewerb „Jugend debattiert“

Am 18.02.25 fand der Regionalvorentscheid des Bundeswettbewerbs „Jugend debattiert“ statt. Sofia Borger (MSS 12) und Valerie Venzke (MSS 11) debattierten die beiden anspruchsvollen Fragen: „Sollen extreme Parteien von Diskussionsrunden ausgeschlossen werden?“ und „Soll sich die Bundesrepublik Deutschland für einen militärischen Einsatz zur Absetzung der Taliban engagieren?“



Naemi Truderung (10a) debattierte die Fragen: „Sollen Städte und Gemeinden verpflichtet werden, Maßnahmen gegen Einsamkeit zu ergreifen?“ und „Soll eine Kennzeichenpflicht für Fahrräder eingeführt werden?“



Anna Bergmann und Hannah Bissinger (MSS 12) engagierten sich als Jurorinnen in der Altersklasse II – hierfür haben sie mit der ehemaligen Bundessiegerin im Vorfeld eine Jurorenschulung durchlaufen.

Auch in diesem Jahr feiern wir einen tollen Erfolg: Valerie belegte den zweiten Platz und setzte sich damit gegen die anderen Schulsiegerinnen und Schulsieger des Regionalverbundes Westpfalz durch. Sie hat unsere Schule beim Regionalfinale im Rathaus am 12. März vertreten und gegen den Erstplatzierten und den dritten und vierten Platz

debattiert. Herzlichen Glückwunsch!

Anika Zoermer, Schulkoordinatorin Jugend debattiert – Gymnasium

Der Workshop „Zyklusshow“

Mit der Pubertät beginnt sie und endet erst irgendwann jenseits der Wechseljahre: die Zyklus-Show. So manches Mädchen wird die monatliche Blutung wohl empfinden wie eine eher nervige Show, der man kaum entkommen kann. Was jedoch dahinter steckt und welch ein Wunder diese „Zyklus-Show“ eigentlich ist, durften die Schülerinnen der siebten Jahrgangsstufe beim Besuch von Alexandra Dellwo-Monzel entdecken.

Gold, Glitzer, Perlen, Samt und Seide sind die Requisiten, mit denen sich die Mädchen dem Wunder ihres eigenen ersten Zyklus' nähern und das Geschehen in ihrem Körper während der Pubertät genau kennen lernen. Der Workshop ist angelegt als eine interaktive Reise durch den eigenen Körper. Dadurch lernen die Kinder nicht nur Fakten, sondern sie erleben alles, was in ihrem Körper geschieht, mit liebevollen Darstellungen, phantasievollen Rollenspielen und spannenden Entdeckungen.



Begeistert waren die Schülerinnen dabei und stellten fasziniert fest: „Wenn ich meinen eigenen Körper kenne und wertschätze, kann ich über ihn staunen und ihn als meinen Schatz betrachten. Darauf sehr gut aufzupassen und ihm freundlich zu begegnen, lohnt sich.“ So bedeutet dieser Workshop einen Schritt hin zu einem informierten, freien Umgang mit all dem, was die „Zyklus-Show“ mit sich bringt.

Wir freuen uns, dass wir diesen Workshop jeweils für die 5. Klassen anbieten können.

Stefanie Seither



Tulpen aus Amsterdam...

...haben einige Schülerinnen der 10Ra von unserer Abschlussfahrt in die heimliche Hauptstadt der Niederlande mitgebracht. Als kleines Mitbringsel für Freunde und Familie zieren sie nun heimische Kühlschränke und halten die Erinnerung an fünf erlebnisreiche Tage wach.

Kostenlose Erinnerungs-

stücke sind die selbst-gesammelten Muscheln vom Strand in Zandvoort, wohin uns ein Abstecher

führte; Grachtentour und Tretboot-fahrt haben uns die historische Innenstadt näher gebracht. An den Ständen des Albert-Cuyp-Marktes konnten wir uns durch das kulinarische Angebot der ganzen Welt probieren. Der Besuch im STRAAT-Museum brachte uns StreetArt im Großformat näher und hinterließ bleibende Erinnerungen. Wir durften fünf anstrengende, tolle gemeinsame Tage erleben, die viele Schrittzähler zum Glühen brachten und die Klasse zusammenschweißten.



Stefanie Seither



„Wilde Hühner“ in Aktion

Und wieder hat uns die Theater-AG unter Leitung von Frau Rieger einen unbeschwerten Abend beschert! Wir konnten drei tolle Aufführungen mit drei verschiedenen Besetzungen rund um die Mädchenbande „Wilde Hühner“ und die Jungenbande „Pygmäen“ erleben. Das liebevoll gestaltete Bühnenbild mit Pappmaché-Hühnern (entstanden im BK-Unterricht) tat sein Übriges, um das begeisterte Publikum in die Atmosphäre eintauchen zu lassen.



Rheinland-Pfalz - so echt, so genial!

Im Rahmen des diesjährigen Rheinland-Pfalz-Tages in Neustadt an der Weinstraße wurde auch ein Wettbewerb des rheinland-pfälzischen Bildungsministeriums mit dem Titel „In Vielfalt geeint - Zusammen sind wir Rheinland-Pfalz“ ausgerufen. Der Zeitpunkt des Aufrufes zu diesem Wettbewerb war zufälligerweise sehr passend zu unserem Unterrichtsthema im 11er Deutsch Leistungskurs, nämlich „Dialekte und sprachliche Vielfalt“.

In Kleingruppen widmeten wir uns in unterschiedlicher Art und Weise dem Wettbewerbsthema.

Wir, Leni J. und Anna Z, entwickelten schnell die Idee etwas Besonderes zum Wettbewerb beizutragen: einen Song über Rheinland-Pfalz! Kurzentschlossen suchten wir einen passenden Beat und verfassten einen Text, der dem Thema Vielfalt in Rheinland-Pfalz gerecht wurde. Nach intensiver Arbeit an Text und Gesang hielten wir schließlich ein erstes Ergebnis in den Händen. Stolz präsentierten wir es einigen unserer Fachlehrkräften und nahmen ihre Verbesserungsvorschläge dankend an. Da wir beide insbesondere den 1. FC Kaiserslautern mit unserer Heimat verbinden, war für uns klar, dass auch unserem Verein eine eigene Zeile gewidmet werden muss. Der fertige Song stand dann schon bald fest und war bereit für die Einreichung zum Wettbewerb.

Wir, Hannah K., Stella E. und Laura S., entschieden uns für das Thema „Kulinarische Vielfalt in Rheinland-Pfalz“. Unser Plan war es, typische Gerichte aus verschiedenen Regionen von Rheinland-Pfalz auf lustige Weise darzustellen. Wir animierten einen kleinen Strichmenschen, welcher einer Familie aus weiteren Strichmenschen immer wieder dieselbe Frage stellt. „Hasch du schon mol [...] probiert?“. Somit hatten wir eine wiederkehrende, lustige Situation mit Wiedererkennungswert. Im Anschluss wurde das jeweilige Gericht eingeblendet.

Voller Stolz informierte uns schließlich unsere Deutschlehrerin, Frau Latterner, über unsere jeweiligen Platzierungen und Gewinne:

1. Platz: Song „Mein Rheinland-Pfalz so echt, so genial“

3. Platz: Video „Kulinarischen Strichmenschchen“

Die Sachpreise wurden sehr passend zu unseren jeweils eingereichten Wettbewerbsbeiträgen ausgesucht, denn wir erhielten einen Rap-Workshop bzw. einen Gutschein für die Volkshochschule in Kaiserslautern.

Leni J., Anna Z., Hannah K. und Laura S. (MSS 11)

Weitere Preisträgerinnen und Wettbewerbe

Wir danken allen Wettbewerbsteilnehmerinnen für ihren Einsatz als Vertreterinnen unserer Schule. Herzlichen Glückwunsch an alle, besonders aber die Preisträgerinnen!

Wir danken allen Schülerinnen, die an unserem diesjährigen Wettbewerb zur Neugestaltung des **Deckblatts unseres Hausaufgaben-Planers** teilgenommen haben. Die folgenden fünf Schülerinnen haben die Jury mit ihren Zeichnungen beeindruckt:

1. Platz: Gwen Jung, 10c
2. Platz Magdalena Schwarz, 8Rb
3. Platz Frida Martin, 10c
4. Platz Florentine Fuchs, 5a
5. Platz Ronja Jäger, 7a

Das Bild von Gwen Jung wird nun als Cover auf dem nächsten Hausaufgabenplaner erscheinen, die Bilder von Magdalena Schwarz und Frida Martin werden sich im Hausaufgabenplaner befinden. Hier veröffentlichen wir die Bilder von Florentine Fuchs und Ronja Jäger.



Florentine Fuchs (5a)



Ronja Jäger (7a)

Beim **72. Europäischen Wettbewerb 2025 – Europa? Aber sicher!**

war unsere Schule sehr erfolgreich.

Folgende Schülerinnen der **7a** haben eine Auszeichnung erhalten:

Schülerinnen	Themen
Marleen Burkhard, Raphaela Eichert, Amelie Hartfeld, Douaa Ibrahim, Ronja Jäger, Marta Korotchenko Amina Nachit, Leni Schultz, Lea Wadle	Europa – fantastisch gewachsen In Europa unterwegs Sichere die Farben Europas

Auch folgende Schülerinnen der **8c** haben eine Auszeichnung erhalten:

Schülerinnen	Themen
Manal Alhusein, Paula Böhm, Lena Dautermann, Carolina Kämmer, Moslima Sadat, Hannah Weber	Pop gegen Populismus Zusammen mutig sein Viren, Würmer und Trolle

Sie alle waren am Dienstag, den 20.5.25 bei der Preisverleihung der Stadt bzw. der Europa-Union im Theodor Zink Museum dabei.

Die Preisverleihung auf Landesebene, zu der nur jeweils 2 Preisträgerinnen mit einem 1. Landespreis eingeladen sind, fand am 27.05.25 ab 10 Uhr in Mainz statt.

Aus der 7a erreichten 4 Schülerinnen Landespreise und damit die 2. Runde:

Einen 2. Landespreis erhielten Douaa Ibrahim und Marta Korotchenko.

Einen 1. Landespreis erlangten Amina Nachit und Ronja Jäger, die daher zur Preisverleihung in Mainz eingeladen wurden.

Amina Nachit gewann dann schließlich in der weiteren Runde, an der nur Landespreisträger teilnehmen, einen Bundespreis. Wir gratulieren ihr zu diesem tollen Erfolg!



Am **Wettbewerb der Stadt Kaiserslautern mit dem Titel „Was mir gut tut“** nahmen die Klassen 7a, 7Ra und 7Rb teil und waren sehr erfolgreich. Die Teilnahme am Wettbewerb war Teil der diesjährigen Laborwoche mit dem Thema „Prävention“ in der Stufe 7 (Gymnasium und Realschule) unter dem Thema: „Was gibt mir Kraft und Vertrauen?“

Am Mittwoch, den 25.06.25, fand nun die Preisverleihung und Siegerehrung im Jugendzentrum JUZ in Kaiserslautern statt. Die Preise wurden durch die Beigeordnete der Stadt, Frau Anja Pfeiffer übergeben. Ebenfalls anwesend waren Frau Nicole Junk, Gastgeberin und Leiterin des **JUZ** (Jugend- und Programmzentrums) Kaiserslautern und Herr Björn Schmitt, Leiter der Drogenhilfe **Release** in Kaiserslautern.

Alle Exponate und Beiträge werden die nächsten Wochen im JUZ ausgestellt bleiben und auch auf der Homepage des JUZ zu sehen sein.

Preisträgerinnen aus der Klasse 7a	Gruppenbeitrag Bilder und Collagen
Tasnim Al Saadi, Amelie Hartfeld, Douaa Ibrahim, Alexandra Kurz, Emilia Melcher, Amelie Merz, Amina Nachit, Catalina Pirau, Nelly Ptak, Marleen Schording, Leni Schultz, Deborah Truderung, Lea Wadle	1. Platz: <ul style="list-style-type: none"> • Urkunde • Preisgeld von 60€ für die Gruppe • und je 2 Karten für ein FCK-Spiel

Preisträgerinnen aus der Klasse 7Ra	Gruppenbeitrag Bilder und Collagen
Tialda Adam, Sophia Anzallo, Eynas Azizi, Juli Cibula, Giulia Deckert, Jill Dolgonenko, Alyssa Friesen, Marie Groch, Irina Malihatca, Selin Martin, Leyla Osman, Zoe Peters, Stella Roiger, Elin Sarikaya, Maya Schneider, Charlotte Schwarz, Elif Sengül, Kimberly Sohni, Hanna Strzepek	ein weiterer 1. Platz: <ul style="list-style-type: none"> • Urkunde • Preisgeld von 60€ für die Gruppe • und je 2 Karten für ein FCK-Spiel

Preisträgerinnen aus der Klasse 7Rb	Gruppenbeitrag Bilder und Collagen
Sophie Bott, Jasmin Chadli, Mia Dahlmann, Hanna Ebert, Lina Hammer, Lilly Klein, Sina Laubscher, Isabel Roos, Louisa Schöneberger, Jana Ströhm, Azra Ucar	2. Platz: <ul style="list-style-type: none"> • Urkunde • Schwimmbadkarten • sowie je 2 Eintrittskarten für ein FCK-Spiel

Preisträgerinnen aus der Klasse 7Ra

Alyssa Friesen, Selin Martin,
Leyla Osman, Elin Sarikaya,
Charlotte Schwarz, Hanna Strzepek,

Beitrags-Bereich Videoclips

1. Platz:

- Urkunde
- Preisgeld 60€
- und je 2 Karten für ein FCK-Spiel



Mal- und Zeichenwettbewerb der Unfallkasse RLP

Enesa Abazi (6c)	2. Platz
------------------	----------

1. Runde des Landeswettbewerbs Mathematik

Basima Nachit (8a)	3. Preis
--------------------	----------

Internationaler Wettbewerb „Känguru der Mathematik“

Maya Burkhard (5b) Amelie Middelkoop (6c)	3. Preis auf Regionalebene Größter Känguru-Sprung
--	--

Mathematik-Olympiaden in Rheinland-Pfalz

Marie Krebs (5d)	3. Preis, kommt weiter in die 2. Runde
------------------	--

Die Prüfung zum **DEL F (Diplôme d'études en langue française), Niveau B1**, haben erfolgreich abgelegt:

Frida Martin (10c)
Karola Müller (10c)

Termine am Ende des Schuljahres 2024/25

Schulfest	28.06.25
Berufspraktikum 9	30.06.25 – 04.07.25
Schulbuchbasar ab 13.15 Uhr	30.06.25
Sommerkonzert	02.07.25
Wandertag/Sportfest 7. Klassen mit MSS 12	03.07.25
Gottesdienst Schuljahresende	04.07.25
Zeugnis 5-12 Unterrichtsende nach 4. Stunde	04.07.25
Sommerferien	07.07.25 – 15.08.25

Ausblick auf das neue Schuljahr 2025/26

SV-Tage Bamberg	02.09.25 – 04.09.25
Anfangsgottesdienst in Speyer (Tagesausflug für alle Klassen und Kurse)	05.09.25
Wahlelternabend 7Gy, 7R, 9R Berufsinfoabend 9R anderer Termin	09.09.25
Wahlelternabend 9Gy und MSS 11 mit Infos zur Berufs- und Studienorientierung	09.09.25
SEB-Wahl	25.09.25
Ehemaligentreffen	27.09.25
Konzert mit dem Ehemaligenorchester	27.09.25
Franziskustag und sozialer Tag	29.09.25
Berufspraktikum 11	06.10.25 – 10.10.25
Herbstferien	13.10.25 – 24.10.25
Schriftliche Abiturprüfungen	09.01.26 – 30.01.26
Bewegliche Ferientage Faschingstage	16.02.26 – 17.02.26
Bewegliche Ferientage nach Fasching	18.02.26 – 19.02.26
Ausgleichstag für Schulfest	20.02.26

d.h. die ganze Faschingswoche ist frei!

Organisatorische Hinweise

1. Allgemeine Hinweise:

- Fundsachen, die bis Ferienbeginn nicht abgeholt werden, werden in den Ferien entsorgt bzw. sozialen Einrichtungen zugeführt.
- Das Sekretariat ist während der Ferien von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr erreichbar.
- In den beiden mittleren Ferienwochen bleibt die Schule geschlossen.
- Die neuen Stundenpläne finden Sie wie immer am Ende der Ferien auf der Homepage.
- Erster Unterrichtstag nach den Ferien ist der 26. August.

2. Hinweis zu Fahrkarten:

Anträge für Fahrkarten stellen Sie wie gewohnt über die Stadtverwaltung an das Referat Schulen. Das Antragsformular finden Sie unter

<https://www.kaiserslautern.de/serviceportal/form/033945/index.html.de>

Auch bei Problemen wenden Sie sich bitte an die städtische Verwaltung.

H. Hauser, Sekretariat

3. Das St. Franziskus auf Facebook und auf Instagram:

Unsere Schule ist jetzt auch mit einer offiziellen Seite auf Instagram und Facebook vertreten. Folgt diesen Seiten, um spannende Einblicke in den Schulalltag und die neuesten Informationen zu erhalten.

Instagram



Facebook



Stellen im Bistum

Bei Interesse: Aktuelle Stellenausschreibungen des Bistums Speyer finden Sie unter karriere.bistum-speyer.de

Ausführliche Informationen zu vielen Fragen und aktuellen Projekten finden Sie auf unserer Homepage www.sfgrs.de

Impressum

Herausgeber:



St.-Franziskus-Straße 2

67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631/3175-190

Fax: 0631/3175-145

www.sfgrs.de

info@sfgrs.de

Redaktion:

Regina Rudnick